

**Kurzinformation:**

## Heterogenität und Sprache

Das Thema „Heterogenität und Sprache“ ist im Chemieunterricht unabhängig von den Umständen und den Lernplattformen immer relevant. Da aktuell die Planung mit Präsenz-Zeiten sehr unsicher ist, möchten wir Ihnen ein neues Fortbildungsformat anbieten, das eine **hohe Flexibilität** ermöglicht.

Sie erhalten die Möglichkeiten, sich anhand von Videomaterial und Literatur eigenständig und zeitlich flexibel mit dem Thema „Heterogenität und Sprache“ digital auseinander zu setzen. Das Material können Sie auf dem Uni-Lernportal Vigor einsehen und unabhängig von festen Zeiten bearbeiten. Der Austausch mit dem Referenten Dr. Sebastian Röder ist jederzeit möglich, aber nicht notwendig.

Der Kurs bietet einen Überblick über die unterschiedlichen Aspekte von Differenzierung im Chemieunterricht. Dies wird weiter vertieft im Kontext von Heterogenität in der Lerngruppe. Hierzu wird eine Unterrichtsszene auf Video hinsichtlich der unterschiedlichen Aspekte einer Differenzierung eingeordnet. Im weiteren Verlauf lernen Sie verschiedene Sprachebenen und Differenzierungsmöglichkeiten kennen und wenden diese wiederum auf authentische Unterrichtssequenzen an, die eigenständig analysiert werden.

- Fortbildungsdauer:** Für die Bearbeitung sind etwa **3 Zeitstunden** vorgesehen.  
Zeitliche Unterbrechungen sind dabei kein Problem.  
(Veranstaltung wird akkreditiert)
- Kursleitung:** Dr. Sebastian Röder
- Veranstaltungsort:** Online, Lernplattform VIGOR
- Leitung lfbz:** Dr. Nicola Hartmann,  
Lehrerfortbildungszentrum Chemie, Institut für Didaktik der Chemie,  
Tel. 069 / 798-29588
- Anmeldung:** Direkt an [n.hartmann@chemie.uni-frankfurt.de](mailto:n.hartmann@chemie.uni-frankfurt.de)
- Kursgebühr:** Das Angebot ist **kostenlos**. Bei beendeter Bearbeitung erhalten Sie wie gewohnt ein **Zertifikat** für Ihre Unterlagen